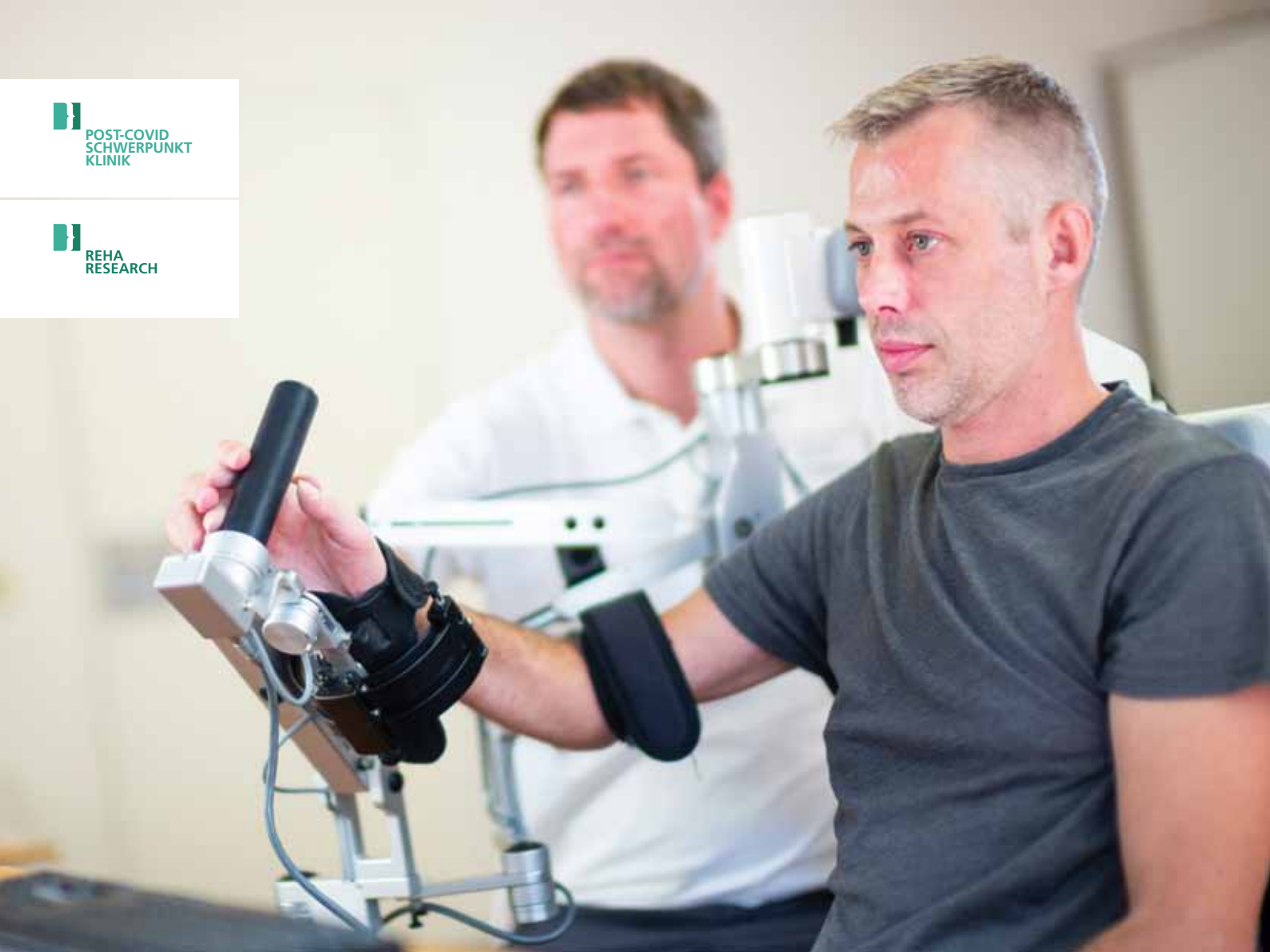


 POST-COVID  
SCHWERPUNKT  
KLINIK

 REHA  
RESEARCH



**MEDICLIN Fachklinik Rhein / Ruhr**  
Essen-Kettwig

**Fachklinik für Neurologie**  
**Fachklinik für Orthopädie**  
**Fachklinik für Geriatrie**

  
**MEDICLIN**  
**FACHKLINIK**  
**RHEIN/RUHR**

# ÜBER MEDICLIN

Zu MEDICLIN gehören deutschlandweit 32 Kliniken, sechs Pflegeeinrichtungen und zehn Medizinische Versorgungszentren. MEDICLIN verfügt über rund 8.300 Betten / Pflegeplätze und beschäftigt rund 10.000 Mitarbeiter\*innen.

In einem starken Netzwerk bietet MEDICLIN den Patient\*innen die integrative Versorgung vom ersten Arztbesuch über die Operation und die anschließende Rehabilitation bis hin zur ambulanten Nachsorge. Ärzt\*innen, Therapeut\*innen und Pflegekräfte arbeiten dabei sorgfältig abgestimmt zusammen. Die Pflege und Betreuung pflegebedürftiger Menschen gestaltet MEDICLIN nach deren individuellen Bedürfnissen und persönlichem Bedarf.

MEDICLIN – ein Unternehmen der Asklepios-Gruppe.

## INHALT

<b>01</b>	<b>Die MEDICLIN Fachklinik Rhein / Ruhr stellt sich vor</b>	I 04
<b>02</b>	<b>Ausstattung</b>	I 06
<b>03</b>	<b>Voraussetzungen für die Aufnahme</b>	I 07
<b>04</b>	<b>Rehabilitation: Medizin, die auf's Ganze geht</b>	I 10
<b>05</b>	<b>Fachklinik für Neurologie</b>	I 16
<b>06</b>	<b>Fachklinik für Orthopädie</b>	I 19
<b>07</b>	<b>Fachklinik für Geriatrie</b>	I 22
<b>08</b>	<b>Therapie</b>	I 24
	> Post- bzw. Long-COVID-Reha: Interdisziplinäres Therapiekonzept	I 26
	> MEDICLIN Therapie-App	I 27
<b>09</b>	<b>Rehabilitationsmedizinische Diagnostik</b>	I 28
<b>10</b>	<b>Therapiebausteine</b>	I 30
<b>11</b>	<b>Anreise und Abreise</b>	I 32
<b>12</b>	<b>Notizen</b>	I 33

© MEDICLIN

Stand: Juli 2024

Z / Öffentlichkeitsarbeit, Offenburg

Text:

MEDICLIN Fachklinik Rhein / Ruhr, Essen-Kettwig

Fotos: MEDICLIN, AdobeStock

Satz und Layout: Tine Klußmann, www.TineK.net

## HERZLICH WILLKOMMEN

**Liebe Patientinnen und Patienten,  
liebe Besucherinnen und Besucher, liebe Gäste,  
liebe Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartner,**

wenn Sie eine Klinik der MEDICLIN betreten, werden Sie feststellen, dass hier eine freundliche, angenehme Atmosphäre herrscht. Das beruht auf unserem Verständnis, eine umfassende Dienstleistung für die Gesundheit zu erbringen und spiegelt sich in der kompetenten Betreuung durch unsere erfahrenen Ärztinnen und Ärzte sowie qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wieder. Sie alle sorgen dafür, dass sich die uns anvertrauten Patientinnen und Patienten in unserem Haus wohl fühlen und sich in besten Händen wissen.

Die MEDICLIN Fachklinik Rhein/Ruhr ist als rehabilitationsmedizinische Einrichtung auf die Behandlung von Patient\*innen für Neurologie, Orthopädie und Geriatrie, die sowohl eigenständig als auch interdisziplinär arbeiten, spezialisiert.

Ein spezialisiertes Team betreut Patient\*innen mit den unterschiedlichsten Ausgangserkrankungen, z.B. nach Operationen oder Unfällen wie auch bei chronischer Erkrankungen.

Die enge Verbindung unserer medizinischen Abteilungen gewährleistet auch bei Patient\*innen mit Mehrfacherkrankungen die bestmögliche fachübergreifende Betreuung. Ziel ist die individuelle und angemessene Versorgung des bzw. der Betroffenen, die zur Verringerung der Beeinträchtigung beiträgt und somit eine psychosoziale Wiedereingliederung zulässt. Das wird durch die Kooperation der Arzt\*innen, Therapeut\*innen und Pfleger\*innen in interdisziplinären Teams gewährleistet. Der besondere Vorteil liegt in der wohnortnahen Lage der Klinik, die auch die Einbindung von Angehörigen möglich macht. Wir wünschen den Patient\*innen einen angenehmen Aufenthalt hier und eine gute Erholung.

Herzlichst, im Namen der Klinik

**Sebastian Klute**

Kaufmännischer Direktor  
Telefon 0 20 54 88-2100  
sebastian.klute@mediclin.de



01

## Die MEDICLIN Fachklinik Rhein / Ruhr stellt sich vor

### **Groß und kompetent – MEDICLIN Fachklinik Rhein / Ruhr**

Mit 430 Betten ist die MEDICLIN Fachklinik Rhein / Ruhr eine der größten Einrichtungen ihrer Art in Nordrhein-Westfalen und verfügt über entsprechend umfangreiche Expertise. Jährlich werden über 5.000 Patient\*innen mit gezielten Aufbau- und Heilmaßnahmen auf die Rückkehr in einen aktiven Alltag nach der Krankheit vorbereitet. Ein motiviertes Team aus Ärzt\*innen, Physio- und Ergotherapeut\*innen, Logopäd\*innen, Psycholog\*innen, Ernährungsberater\*innen, Pflegekräften und Sozialarbeiter\*innen nimmt sich Ihrer Rehabilitationsbehandlung an.

Der Schwerpunkt der Klinik findet sich in der neurologischen, orthopädischen und geriatrischen Rehabilitation insbesondere vaskulärer Erkrankungen mit Schädigungen verschiedener Endorgane wie Herzerkrankungen, Hirnerkrankungen und Durchblutungsstörungen der Extremitäten.

### **Lage der Klinik**

Die 1977 erbaute MEDICLIN Fachklinik Rhein/Ruhr liegt in zentraler Lage zwischen dem Ruhrgebiet und dem Rheinland auf der Laupendahler Höhe in Essen-Kettwig. Von diesem Ort blickt man über die bewaldeten Hügel hinunter auf die traditionsreiche alte Tuchmacherstadt.

Die Nähe zu den benachbarten Großstädten im Ruhrgebiet, Rheinland, Großraum Wuppertal sowie im Bergischen Land und im Münsterland stellt für viele Patient\*innen eine besonders günstige Therapiemöglichkeit im Sinne einer wohnortnahen Betreuung dar.

Nur wenige Bus-Minuten von der Fachklinik entfernt liegt der malerische Ortskern des bergischen Städtchens, das sich seinen Charme über Jahrhunderte hinweg erhalten hat.

**Fachgebiete:**

Neurologie, Orthopädie und Geriatrie

## FACHKLINIKEN

Die **Fachklinik für Neurologie** deckt das gesamte Spektrum der Rehabilitationsindikationen auf dem Gebiet der Neurologie mit Schwerpunkt in der Rehabilitation nach Schlaganfall ab. Zudem sind Hirnleistungsstörungen ein weiterer Diagnostik- und Therapieschwerpunkt der Fachklinik. Darüber hinaus sind wir eine Schwerpunktklinik für Post-/Long-COVID Klinik und behandeln Sie, wenn Sie mit CORONA-Spätfolgenden zu kämpfen haben.

In der **Fachklinik für Orthopädie** bündelt die MEDICLIN Fachklinik Rhein / Ruhr ihr orthopädisches und physikalisch rehabilitatives Know-how mit besonderer Expertise in den Bereichen der Prothesen-Versorgung nach Amputationen, der Gehschulung nach traumatologischen Eingriffen sowie der Nachsorge bei Gelenkersatz.

In der Fachklinik für **Geriatrie** behandeln wir Patient\*innen, die in der Regel älter als 70 Jahre sind und häufig an verschiedenen Erkrankungen gleichzeitig leiden (Multimorbidität). Oberstes Ziel der geriatrischen Rehabilitation ist es, gesundheitliche Einschränkungen zu bewältigen, um so die Lebensqualität zu erhalten bzw. zu steigern und eine Pflegebedürftigkeit möglichst zu reduziert oder ganz zu vermeiden.

Der sich ergänzende Konsiliarverbund erlaubt bei Bedarf Ihre intensive Betreuung in allen vier Fachbereichen. Auf diese Weise werden Ihnen lange Wege, unnötige Therapieverzögerungen und vermeidbare Mehrfachuntersuchungen erspart.



## LEISTUNGSFORMEN

Die MEDICLIN Fachklinik Rhein/Ruhr ist gemäß § 111 SGB V eine von allen Kostenträgern anerkannte Rehabilitationsklinik für die Fachbereiche Neurologie, Orthopädie und Geriatrie.

**Das Versorgungsspektrum umfasst:**

- > Anschlussheilbehandlung (AHB)
- > Anschlussrehabilitation (AR)
- > berufsgenossenschaftliche stationäre Weiterbehandlung (BGSW-Verfahren)
- > Heilverfahren
- > Gesundheitsangebote für Selbstzahler\*innen

Die Klinik bietet sowohl stationäre als auch teilstationäre und ambulante Versorgungsmöglichkeiten an. Mehr zu den Aufnahmevoraussetzungen finden Sie auf Seite 7.



02

## Ausstattung

### Unterbringung

Zur Unterbringung von Patient\*innen und Begleitpersonen stehen 355 Zimmer zur Verfügung. Alle Zimmer sind behindertengerecht ausgestattet, an die Schwesternrufanlage angeschlossen und haben Dusche, Bad und WC sowie Telefon- und Fernsehanschluss.

Zudem bieten wir Ihnen Wahlleistungszimmer mit entsprechendem Service an. Gerne können Sie hierzu unsere Mitarbeiter\*innen der Patientenaufnahme ansprechen.

Die MEDICLIN Fachklinik Rhein/Ruhr verfügt über eine große Schwimmhalle, eine Sporthalle sowie Gruppentherapieräume und diagnostische Bereiche.

Zu den besonderen Einrichtungen gehören eine Kapelle, Seelsorge und das Beschwerdemanagement. Außerdem befinden sich im Haus eine Bibliothek, ein Friseur, ein Café und ein Kiosk.

### Ernährung

Der günstige Einfluss einer gesunden Ernährung gilt inzwischen – auch durch wissenschaftliche Untersuchungen untermauert – als erwiesen.

Deshalb ist die MEDICLIN Fachklinik Rhein/Ruhr auf die speziellen Bedürfnisse der Patient\*innen eingestellt und hält mehrere Essen zur Auswahl vor. So offeriert die Küche ein reichhaltiges Frühstück, drei unterschiedliche Mittagsmenüs und ein Büfett zum Abendtisch.

## Voraussetzungen für die Aufnahme

Grundsätzlich kann das gesamte Leistungsspektrum der MEDICLIN Fachklinik Rhein / Ruhr von gesetzlich und privat Versicherten in Anspruch genommen werden. Dabei werden die Kosten der verschiedenen Leistungen in der Regel direkt mit der jeweiligen Versicherung abgerechnet.

### Für die Aufnahme kommen unterschiedliche Wege in Frage:

- Nach einem Krankenhausaufenthalt auf Veranlassung des behandelnden Krankenhauses (Anschlussheilbehandlung, Anschlussrehabilitation). Anschlussheilbehandlungen (AHB) müssen vom Akutkrankenhaus (Sozialdienst) beantragt werden.
- Bei **berufsgenossenschaftlich Versicherten** kann das Krankenhaus den AHB-Antrag direkt an uns senden.
- Bei **DRV-Land-Versicherten** ist eine Absprache mit der Rentenversicherung erforderlich.
- Bei **Krankenkassenversicherten, Privat- und Zusatzversicherten** ist die Zustimmung der Kasse vor Aufnahme notwendig.
- Durch Beantragung eines Heilverfahrens beim zuständigen Kostenträger (z.B. Krankenversicherung, Rentenversicherung, Unfallversicherung, Privatkrankenkasse, Beihilfestelle des öffentlichen Dienstes).  
Basis ist das Attest bzw. der Antrag der haus- oder fachärztlichen Praxis.

Selbstverständlich können Sie auch ohne Kostenübernahmeerklärung durch eine Krankenkasse oder einen Rentenversicherer unsere Leistungen in Anspruch nehmen. In diesem Fall erfolgt die Verrechnung zwischen der Klinik und Ihnen. Fragen Sie nach unseren Angeboten und Arrangements für Selbstzahler\*innen.

**Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.**

**Wenn Sie Fragen zu Anreise, Aufnahme und Services haben – unsere Ansprechpartnerinnen beraten Sie gerne:**

#### NEUROLOGIE:

Telefon 0 20 54 88-21 94  
Telefax 0 20 54 88-521 94

#### GERIATRIE:

Telefon 0 20 54 88-22 05  
Telefax 0 20 54 88-521 99

#### ORTHOPÄDIE:

Telefon 0 20 54 88-22 02  
Telefax 0 20 54 88-522 02

# ERDGESCHOSS

## 01 Haus 1

Verwaltung  
Kasse  
Therapie  
Beschwerdemanagement  
Tagesklinik

## 02 Haus 2

Schwimmhalle  
Medicafé  
Rezeption

## 03 Haus 3

Stationen 3.E.01 – 3.3.18

## 04 Haus 4

Stationen 4.E.01 – 4.3.18

## 05 Haus 5

Patientenaufnahme  
Therapie  
Stationen 5.1.01 – 5.3.35

## 06 Haus 6

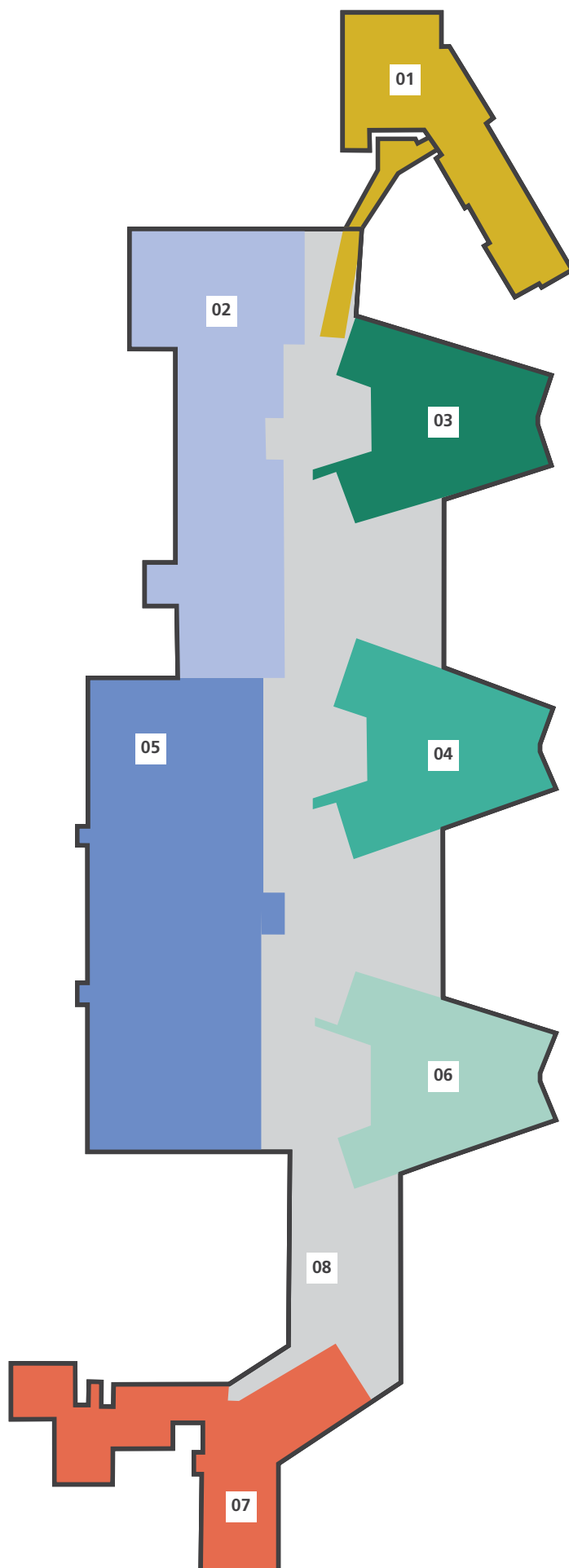
Stationen 6.E.01 – 6.3.18

## 07 Haus 7

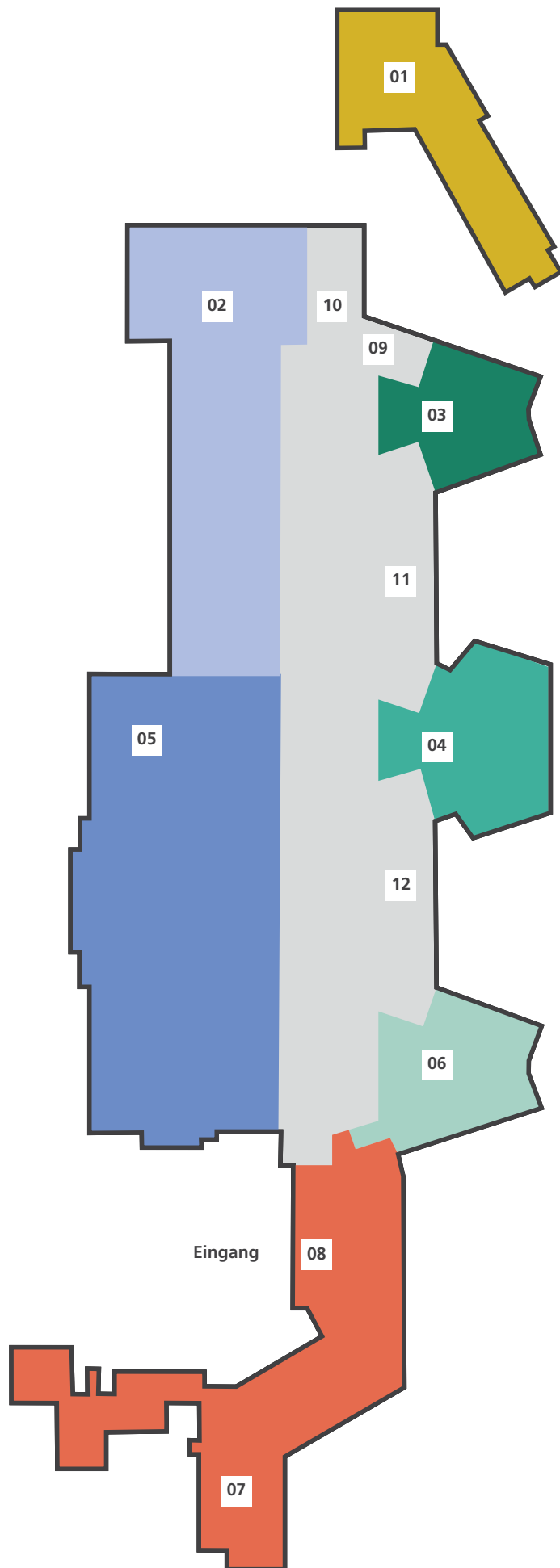
Stationen 7.1.01 – 7.3.26

## 08 Seminarräume

Seminarraum 1  
Seminarraum 2







## GARTENGESCHOSS

- 01** Haus 1  
Therapie
- 02** Haus 2  
Therapieraum D
- 03** Haus 3  
neurologische Ambulanz / Diagnostik
- 04** Haus 4  
Therapieraum F
- 05** Haus 5
- 06** Haus 6  
Speisesaal
- 07** Haus 7  
Stationen 7.U.01 – 7.U.38  
Stationen 7.G.01 – 7.G.18
- 08** Kapelle
- 09** Therapierraum A
- 10** Therapierraum B
- 11** Therapierraum C / E
- 12** Therapierraum G / H



04

## Rehabilitation: Medizin, die auf's Ganze geht

## VERSORGUNG MIT SYSTEM

Zur MEDICLIN gehören bundesweit Akut- und Rehakliniken, die sich durch leistungsstarke und vielseitig vernetzte Versorgungskonzepte auszeichnen.

### **Die MEDICLIN Fachklinik Rhein / Ruhr ist auf Leistungen spezialisiert, die**

- › den Erfolg einer vorangegangenen akutmedizinischen Behandlung stabilisieren;
- › Krankheitsfolgen beseitigen oder mildern und die geistige sowie körperliche Leistungsfähigkeit verbessern;
- › die Risiken einer erneuten Erkrankung oder Folgeerkrankung reduzieren;
- › Ihnen eine aktive Rolle bei der Sorge für Ihre Gesundheit beimessen.

### **Wiederaufbau körperlicher und mentaler Leistungsfähigkeit**

Ein Unfall, eine schwere Operation und belastende Lebensereignisse können Kräfte, Lebensmut und Souveränität des Betroffenen rauben. Rehabilitation bedeutet, systematisch eine Strategie zu entwickeln, mit der körperliche und mentale Leistungsfähigkeit Schritt für Schritt so weit wie möglich zurückgewonnen werden kann. Dafür müssen verschiedene Maßnahmen und Spezialist\*innen unterschiedlichster Profession optimal zusammenwirken. In unseren Fachkliniken entwickeln wir in Zusammenarbeit mit Hochschulen, Verbänden, Kostenträgern, niedergelassenen Ärzt\*innen und Selbsthilfegruppen effiziente Behandlungsformen.

### **Umfassendes Gesundheitsmanagement**

Im Vordergrund der Therapie steht die Umsetzung eines umfassenden medizinischen und psychosozialen Konzepts, das auf eine Wiederherstellung und Besserung von Lebensqualität zielt, insbesondere durch:

- › Eindämmen von Gesundheitsschäden
- › optimale Selbstständigkeit in Alltagsfunktionen
- › Reintegration in das Familien- und Berufsleben
- › Vermittlung einer gesunden und bewussten Lebensführung

Es ist uns sehr wichtig, Sie als aktive Partner\*innen in Ihre Rehabilitation einzubeziehen, um den Nutzen der Maßnahme zu optimieren. Ziel ist es, nicht nur Funktionsstörungen zu behandeln, sondern dem ganzen Menschen zu helfen.

### **Berufsbezogene Rehabilitation**

In allen therapeutischen Bereichen setzen wir uns systematisch für die soziale und berufliche Wiedereingliederung ein. Zur Vorbereitung einer qualifizierten und erfolgreichen Überleitung in den Arbeitsalltag kann eine arbeitsplatzunabhängige berufliche Belastungserprobung vorgenommen werden. Bei Bedarf besprechen wir auch mit Ihrem Arbeitgeber bzw. Betriebsrat die veränderte Arbeitsgrundfähigkeit und unterstützen Sie beim Übergang in den beruflichen Alltag.





vernetzte Spezialisten

verzahnte Versorgung

**MEDICLIN-KONZEPTE**

Bündelung von medizinischen Leistungen und Zuschnitt auf den Bedarf

effektives Therapieprogramm

nachhaltige Rehabilitation und Prävention

**OPTIMIERUNG VON...**

- > Selbstständigkeit
- > Leistungsfähigkeit
- > Lebensqualität

### **Patientenbetreuung im Team**

Medizinische Kompetenz und modernste Geräte sind zweifellos notwendige Voraussetzungen, damit Sie schnell wieder gesund werden. Dass alle Sie betreuenden Personen – Ärzt\*innen, Pflegefachkräfte und Therapeut\*innen – Hand in Hand arbeiten und Sie dabei aktiv einbeziehen, ist jedoch mindestens ebenso wichtig.

Um die Qualität über den gesamten Behandlungsverlauf zu sichern, werden Therapiepläne und -ziele fachbereichsübergreifend aufgestellt. Denn erst ein integriertes Konzept schafft optimale Wirkung.

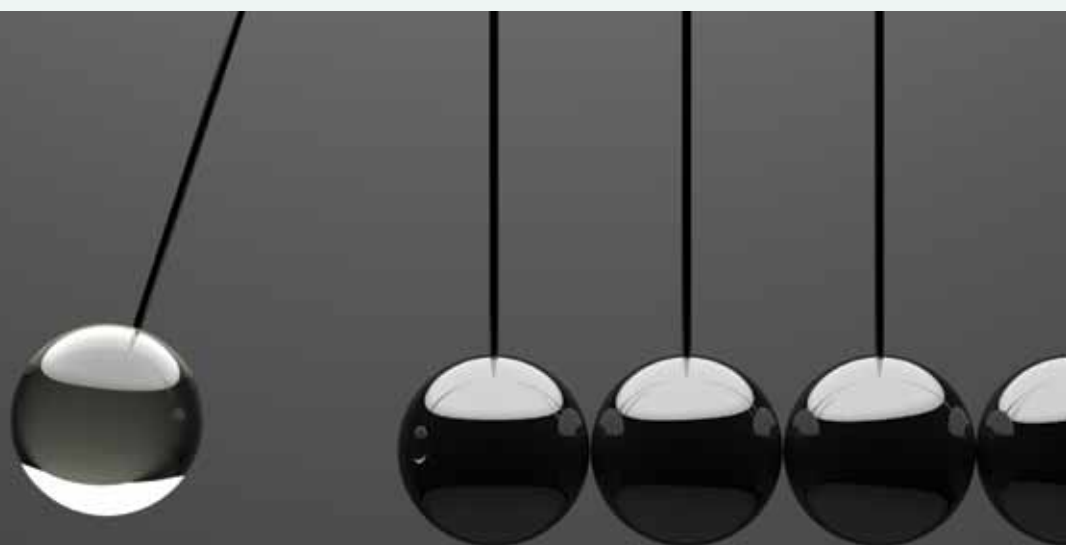
Unter diesem Leitgedanken optimieren wir in unseren Kliniken Abläufe und verwirklichen eine effektive Kommunikation und Disposition. In Teamkonferenzen erarbeiten wir die Therapieziele sowie therapeutische und diagnostische Maßnahmen im Rahmen eines multimodalen Therapieprogramms.

### **Präzision in der Planung**

Auf Basis der Anamnese und einer differenzierten Funktionsdiagnostik ergeben sich unter Berücksichtigung physischer, psychischer und auch sozialer Faktoren – wie zum Beispiel des beruflichen Umfelds und der häuslichen Lebenssituation – spezifische Therapieziele für jeden einzelnen Patienten und jede einzelne Patientin.

### **Therapeutisches Pflegekonzept**

Unser Pflorgeteam übernimmt neben Aufgaben der allgemeinen Pflege auch co-therapeutische Tätigkeiten. Die therapeutische Pflege dient dazu, Sie zu aktivieren und Ihre Lernfortschritte bei der Bewältigung spezieller Aufgaben zu unterstützen. Die Kombination medizinisch-pflegerischer Tätigkeit und die Übernahme sowie Weiterführung der Therapieintentionen anderer Fachteams machen Schwestern und Pfleger in unseren Kliniken zu Pflegetherapeut\*innen.





## Sie haben es in der Hand

Herz- und Gefäßerkrankungen sind chronische Erkrankungen, deren Verlauf Sie durch Ihre Lebensweise in hohem Maße selbst beeinflussen können.

Zum langfristigen Therapieerfolg in der Rehabilitationsmedizin gehört in besonderer Weise Ihre Bereitschaft, sich aktiv mit Ihrer Erkrankung auseinanderzusetzen, über die Behandlungsphase hinaus Risiken zu vermindern und so zum „ersten Spezialisten“ für Ihren eigenen Körper zu werden.

Das Spektrum der therapeutischen Möglichkeiten der MEDICLIN Fachklinik Rhein / Ruhr umfasst neben medizinischer Betreuung die psychologische Unterstützung bei der Krankheitsbewältigung und Krankheitsverarbeitung, Schulungen und Seminare zur Aufklärung und zu Krankheitsrisiken, Beratungsangebote über Leistungen der Sozialversicherungen sowie Unterstützung bei der Wiedereingliederung in den Beruf.

## BEHANDLUNGSZIELE

- › Wiederherstellung und Erhaltung Ihrer Selbstständigkeit und Selbstversorgung
- › Stufenweises, individuell angepasstes körperliches Training
- › Reduktion der Risikofaktoren, wie z.B. Bluthochdruck, erhöhte Blutfettwerte,
- › Rauchen, zu wenig Bewegung, Übergewicht
- › Psychologische Unterstützung bei der Krankheitsverarbeitung
- › Verbesserung Ihrer Mobilität, Ausdauer, Gehfähigkeit und Koordination
- › Verbesserung Ihrer Fähigkeiten und Möglichkeiten bei der Freizeitgestaltung,
- › beim Sport, bei der Haushaltsführung und im Beruf
- › Erlernen von Entspannungstechniken, Schulung der Körperwahrnehmung

## ERGÄNZENDE ANGEBOTE

- › Raucherentwöhnung
- › Diätberatung und Diätschulung
- › Diabetes- und Lipidschulung
- › INR-Schulung
- › Lehrküche





05

## Fachklinik für Neurologie

Die Klinik für Neurologie der MEDICLIN Fachklinik Rhein/Ruhr ist auf die rehabilitative Behandlung des gesamten Spektrums neurologischer Erkrankungen ausgerichtet.

Ein besonderer Schwerpunkt besteht in der Rehabilitation des Schlaganfalls mit über 1.500 stationären Patient\*innen pro Jahr. Die gesamten dazu notwendigen nicht-invasiven diagnostischen Methoden (vaskulärer Ultraschall, Nervenimaging, Muskelimaging) und der Neurophysiologie werden zur Eingangsdiagnostik und Therapiekontrolle vorgehalten. Für die Erfassung und Behandlung von Hirnleistungsstörungen (kognitive Defizite) werden neuropsychologische Untersuchungs- und Behandlungsmethoden nach dem neuesten Stand der Wissenschaft durchgeführt.

**Unsere Spezialstationen sind:**

- > Wissenschaftliche Begleitung von Bewegungsstörungen mit modernem Ganglabor
- > POST-COVID



## INDIKATIONEN

- › Schlaganfälle
- › Multiple Sklerose
- › Parkinsonerkrankungen
- › Bewegungsstörungen
- › Hirnleistungsstörungen
- › Schädel-Hirn-Verletzungen mit oder ohne begleitende Polytraumatisierung
- › Akute und chronische neurologische Erkrankungen
- › Tumorbedingte Schädigungen, entzündliche Erkrankungen des Gehirns und des Rückenmarkes
- › Schluckstörungen
- › Eine Beatmung ist für die Patient\*innen **nicht** vorgesehen.

Neurologische Erkrankungen beeinträchtigen den Menschen mittelbar und unmittelbar: körperlich, seelisch, psychisch und sozial. So müssen oftmals Selbstverständlichkeiten des Alltags neu gelernt und trainiert werden, z.B. Sprechen, Gehen, kognitives Erfassen.

Wir erstellen einen individuellen Therapieplan, der sich im Laufe der Behandlung an Ihrer Leistungsfähigkeit orientiert. Es erfolgt eine kontinuierliche Bewertung der Fortschritte und bedarfsweise Anpassung der therapeutischen Maßnahmen in einem ICF-Team.

Dabei wird unser gesamtes Therapieangebot koordiniert und fokussiert eingesetzt.

Die allgemeinen Therapieelemente aus den Bereichen Physiotherapie, Balneophysikalische Therapie und Ergotherapie werden durch spezifische Therapieformen wie z.B. Sprachtherapie, Neuropsychologie, Psychosoziale Betreuung und Krankheitsprävention ergänzt.

Für Berufstätige steht das Medizinisch Beruflich orientierte Rehabilitationsprogramm (MBOR) des Rentenversicherungsträgers zur Verfügung.

Weitere Informationen zum Interdisziplinären Therapiekonzept Post- bzw. Long-COVID-Reha finden Sie auf S. 28

### PD Dr. med. Saskia Meves

Chefärztin  
Neurologie

Telefon 0 20 54 88-2500  
saskia.meves@mediclin.de



## BESONDERE THERAPIEMÖGLICHKEITEN

- › Schlucktherapie
- › geräteunterstützten motorischen Trainingsverfahren (Erigo, Armeo etc.)
- › Verbesserung der Hirnleistungsstörung
- › Armstudio
- › Gangstudio
- › Mobilitätsstudio mit modernen, gerätegestützten Therapiemethoden (z.B.: Andoga, Lyra oder Balo)

## ERGÄNZENDE ANGEBOTE

- › Raucherentwöhnung
- › Diätberatung und Diätschulungen
- › Diabetiker- und Lipidschulung
- › neurologische Tagesklinik

Im Phasenmodell der neurologischen Rehabilitation behandeln wir Patient\*innen der Phasen C und D.



Ziel der orthopädischen Therapie ist die (Wieder-) Herstellung einer möglichst beschwerdefreien Mobilität und das Erreichen einer gleichberechtigten Teilnahme am Leben in der Gesellschaft und im Beruf.

Zu Beginn der Therapiemaßnahme finden eine qualifizierte Eingangsdiagnostik und ein ausführliches Gespräch zwischen Ihnen und dem behandelnden Arzt bzw. der Ärztin statt. Auf der Basis Ihres aktuellen Gesundheits- und Mobilisierungszustandes wird ein individuell auf Sie zugeschnittener Therapieplan ausgearbeitet.

Im Mittelpunkt der Therapie stehen körperlich aktivierende Maßnahmen zur Erreichung des gemeinsam vereinbarten Therapiezieles, die von einem erfahrenen Therapeutenteam begleitet werden. Neben der Kräftigung der Muskulatur, der Verbesserung der Ausdauerleistung und Koordinationsschulung werden auch Maßnahmen zur Prävention von Folgeschäden durchgeführt. Ein besonderer Schwerpunkt der Fachklinik ist die Rehabilitation nach Amputationen von Gliedmaßen.

Die orthopädische und traumatologische Rehabilitation wird in der MEDICLIN Fachklinik Rhein/Ruhr als voll integrierte Leistung mit allen erforderlichen diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen angeboten. Bei einer Behandlung werden neben den körperlichen Krankheitsgeschehen auch Ihre psychische und soziale Situation miteinbezogen.

Die medizinische Versorgung wird hauptsächlich von den vielfältigen therapeutischen Möglichkeiten der Physiotherapie und der physikalischen Medizin geprägt und durch Neuraltherapie und andere Reflexbehandlungen ergänzt. Dabei räumen wir der aktiv-motivierenden Physiotherapie, Sport- und Bewegungstherapie sowie der Ergotherapie einen höheren Stellenwert ein als passiv-konsumierenden Behandlungsmethoden.

**Dr. med. Wolf Peter Scheitza**

Chefarzt

Orthopädie und Unfallchirurgie

Telefon 0 20 54 88-2400

[wolfpeter.scheitza@mediclin.de](mailto:wolfpeter.scheitza@mediclin.de)



## INDIKATIONEN

- › angeborene und erworbene Fehlbildungen der Wirbelsäule und der Gelenke
- › degenerativ- und entzündlich-rheumatische Erkrankungen der Bewegungsorgane (z.B. Arthrose, Fehlstellungen, Gicht)
- › Rehabilitation nach Amputationen
- › Behandlung nach operativen Eingriffen an großen Gelenken, Wirbelsäule und Bandscheiben sowie am Muskel-, Sehnen- und Bandapparat
- › chronische Schmerzsyndrome, Kopfschmerzen, Neuralgien
- › statisch muskuläre Einschränkungen der Funktionsfähigkeit
- › Osteoporose
- › Diabetisches Fußsyndrom
- › Behandlung von Unfallfolgen
- › Behandlung nach Gelenkersatz
- › Behandlung nach Operationen am Stütz- und Bewegungsapparat
- › orthopädietechnische Versorgung

Die enge Zusammenarbeit mit der internistisch-kardiologischen sowie mit der neurologischen Fachklinik ist eine ideale Grundlage für Ihre qualifizierte Versorgung auf höchstem medizinischem Niveau.

## BEHANDLUNGSZIELE

- › **Optimierung der körperlichen Voraussetzungen durch die Kräftigung der erhaltenen Extremitäten**
- › **Herstellung von technisch einwandfreien Prothesen und Hilfsmitteln sowie Schulung in der Handhabung**
- › **Bewältigung des Amputationstraumas**
- › **Entwicklung der notwendigen Kraft zur Führung der Prothese durch gezielte Physiotherapie**

## ERGÄNZENDE ANGEBOTE

- › **orthopädische Tagesklinik**
- › **spezielle krankheitspräventive Schulungen**

## SPEZIALGEBIET AMPUTATIONEN

Zunächst geht es darum, den Funktionsverlust der betroffenen Extremität so weit wie möglich auszugleichen. Aber auch die Wiederherstellung des äußeren Erscheinungsbildes sowie die mentale Verarbeitung des Verlustes sind wichtige Voraussetzungen für die Wiedereingliederung und Rehabilitation der Patient\*innen.

Der Verlust von Gliedmaßen aufgrund von Verletzungen, arterieller Verschlusskrankheit, Diabetes, Tumoren oder anderen Erkrankungen macht in den meisten Fällen einen prothetischen Ersatz des verlorenen Körperteils erforderlich.

Ein spezialisiertes Beratungsteam aus behandelnden Orthopäden, Orthopädiemechanikern, orthopädischen Schuhmachern sowie Physio-, Ergo- und Sporttherapeut\*innen kümmert sich um eine optimale prothetische Versorgung der Patient\*innen.



07

## Fachklinik für Geriatrie

### GERIATRISCHE REHABILITATION

In der geriatrischen Rehabilitation der MEDICLIN Fachklinik Rhein-Ruhr behandeln wir Patient\*innen, die

- › in der Regel älter als 70 Jahre sind und
- › häufig an verschiedenen Erkrankungen gleichzeitig leiden (Multimorbidität)

**Dr. med. Christoph Rzeszut**

Chefarzt Geriatrie

Facharzt der Neurologie

Telefon 0 20 54 88-2600

## UNSER BEHANDLUNGSKONZEPT

Oberstes Ziel der geriatrischen Rehabilitation ist es, gesundheitliche Einschränkungen zu bewältigen, um so die Lebensqualität zu erhalten bzw. zu steigern. Weiterhin soll durch die Rehabilitation Pflegebedürftigkeit möglichst reduziert oder ganz vermieden werden.

Während der gesamten Rehabilitationsmaßnahme ist das Ziel der Ärzt\*innen, der Pflege und der Therapeut\*innen durch geeignete Maßnahmen und Therapien die Alltagsfähigkeiten und damit die Alltagskompetenz der Patient\*innen zu erhalten oder wiederherzustellen.

### **Zu diesen Fähigkeiten zählen zum Beispiel:**

- › sich in der häuslichen Umgebung zu versorgen und die täglichen Tätigkeiten selbstständig auszuführen, wie Mahlzeiten zubereiten und einnehmen
- › Körper- und Intimpflege, Toilettengänge, selbstständiges An- und Auskleiden,
- › selbstständige Haushaltsführung und Lebensgestaltung im sozialen Umfeld

Bei der Rehabilitationsbehandlung haben wir immer den gesamten Patienten bzw. die Patientin im Blick und beziehen deren körperliche, seelische und soziale Welt mit ein.

Viele unserer Patient\*innen sind von geriatrischen Mehrfacherkrankungen betroffen.

### **Dies ist häufig der Fall, wenn z.B.**

- › Patient\*innen nach einer zusätzlichen akuten Erkrankung länger im Krankenhaus bleiben müssen
- › sich hierdurch chronische Leiden und Funktionsstörungen verschlimmern.
- › dadurch die selbstständige Versorgung im häuslichen Umfeld nicht mehr gesichert ist.

## Ziele der Geriatrischen Rehabilitation

### **Durch eine geriatrische Rehabilitation soll die Patientin bzw. der Patient**

- › Selbständigkeit wiedererlangen, erhalten und nachhaltig verbessern
- › die Alltagskompetenz und Lebensqualität erhalten
- › die Rückkehr in das bisherige häusliche Umfeld ermöglichen

### **Pflege und Therapie**

Pflegepersonal und Therapeut\*innen arbeiten in der geriatrischen Rehabilitation eng mit den Ärzt\*innen zusammen. Jede Berufsgruppe trägt ihren Teil zur Rehabilitation der Patient\*innen bei.

### **Pflege**

Grundlage unserer pflegerischen Arbeit ist die sogenannte „aktivierende Pflege“. Diese Pflege fördert die Selbstständigkeit und Unabhängigkeit der Patient\*innen in lebenspraktischen Tätigkeiten. Unser Pflegepersonal unterstützt die Patient\*innen und leistet Hilfe zur Selbsthilfe.

Im täglichen Kontakt vermitteln unsere Pflegekräfte den Patient\*innen Selbstbewusstsein und Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten.

## Therapien

Wir therapieren unsere Patient\*innen in der geriatrischen Rehabilitation vorwiegend stationsnah. Die Patient\*innen müssen keine weiten Wege auf sich nehmen. Bei Bedarf nutzen wir die speziellen Therapieräume, wie Bewegungsbad, Armlabor oder Gangstudio.

### **Therapieziele und Therapieinhalte individuell festlegen**

Am Beginn der Therapie stehen ausführliche Gespräche und Untersuchungen (Assessments). Die Untersuchungen erfassen:

- > Mobilität
- > Schmerz
- > Gedächtnis
- > Stimmung

### **Bezugstherapeuten: Feste Ansprechpartner\*innen in der Therapie**

#### **In der Therapie arbeiten wir mit Bezugstherapeut\*innen:**

Jede\*r Patient\*in hat aus jedem Therapiebereich eine\*n feste\*n Ansprechpartner\*in, der\*die ihn während der Reha begleitet. Unsere Bezugstherapeut\*innen sind von Beginn der Reha bis zur Entlassung für den Patienten bzw. die Patientin da und achten beispielsweise darauf, dass sich der Therapieplan möglichst nah an den individuellen Zielen und Bedürfnissen der Patient\*innen orientiert. Im interdisziplinären Team erfolgt dann der Informationsaustausch mit den anderen, am Rehabilitationsprozess Beteiligten.





## KRANKHEITSBILDER

**In der geriatrischen Rehabilitation behandeln wir Patient\*innen mit folgenden Erkrankungen:**

- konservativer Behandlung oder Operation nach erlittenen Knochenbrüchen
- nach Gelenkoperationen, Gelenkersatz
- fortgeschrittene Skeletterkrankungen, z. B. Osteomalazie und Osteoporose
- nach operativen Behandlungen, z. B. Allgemein- und Gefäßchirurgie
- kardialen Erkrankungen, z. B. Herzklappenersatz
- Atemwegserkrankungen z.B. nach Pneumonie (ohne Sauerstoffpflicht)
- gastroenterologischen Erkrankungen
- Diabetes mellitus, ggf. mit diabetesbedingten Spätschäden
- neurologischen Erkrankungen, z. B. nach Schlaganfall, Parkinson-Syndrom, multifaktorielle Gangverschlechterung z.B. bei Polyneuropathien, Paresen, Sehverschlechterung und kognitiven Defiziten
- verzögerter Genesung nach operativen Eingriffen und schweren Erkrankungen mit behandelbaren Fähigkeitsstörungen, die die bisherige (selbstständige) Lebensführung der Patient\*innen akut bedrohen.
- Zunehmender Immobilität bei Multimorbidität

## KONTRAINDIKATION

**Unter folgenden Voraussetzungen können wir Patient\*innen nicht aufnehmen:**

- intensiv-medizinische Therapie-, bzw. Überwachungspflichtigkeit
- Herzinsuffizienz Stadium IV nach NYHA oder akute globale respiratorische Insuffizienz
- neu aufgetretene akute Erkrankungen, die die Rehabilitationsfähigkeit aufheben
- Pflegegrad Stufe V
- psychiatrische Krankheitsbilder wie akute Psychose, nicht beherrschbare Unruhezustände, fortgeschrittene Demenz, Verwirrtheit mit Hinlauftendenzen, delirante Zustände, konkrete Selbst- und Fremdgefährdung (z. B. durch Weglauftendenz, aggressive Durchbrüche) und schweren Verhaltensstörungen / Suizidgefährdung
- Verweigerung der Patient\*innen gegenüber aktiven therapeutischen Maßnahmen, erhebliche Einschränkung der Kooperationsfähigkeit und fehlender Wille der Patient\*innen zur Rehabilitation.

## POST- BZW. LONG-COVID-REHA: INTERDISZIPLINÄRES THERAPIEKONZEPT

**Nach einer COVID-19-Erkrankung wieder ganz gesund werden und die Corona-Langzeitfolgen in den Griff bekommen – dabei möchten wir Ihnen mit unseren spezifischen Corona-Behandlungen helfen.**

Sowohl bei schweren als auch bei leichten Verläufen kann nach überstandener Krankheit das sogenannte Long COVID oder Post-COVID-Syndrom mit erheblichen Spätfolgen auftreten. Dabei handelt es sich um ein komplexes Krankheitsbild, bei dem fast sämtliche Körperteile, Systeme und Organe betroffen sein können.

### MÖGLICHE BESCHWERDEN SIND

- > ständige Müdigkeit und Schwäche (Fatigue)
- > Husten und Atemnot
- > Verlust des Geruchs- und Geschmackssinns
- > Verminderung der Konzentrations- und Merkfähigkeit sowie Wortfindungsstörungen
- > muskuläre Schwäche und Schmerzen
- > seelische & psychische Belastungen

Bei der Therapie sind fachübergreifende Konzepte gefragt, die die Gesamtheit der Symptome berücksichtigen.

Unser spezielles Therapiekonzept basiert kurz zusammengefasst auf insgesamt fünf Säulen: Diagnostik, interdisziplinäre Konsile, Therapiemodule, zentrales Post-COVID-Experten-Board und die wissenschaftliche Auswertung.

Ihre Therapie planen wir ganz individuell und abgestimmt auf Ihre Krankheitssymptome und auf die Rehabilitationsziele. Ein Nachsorgeplan gewährt die nahtlose Überleitung in die ambulante Behandlung.

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA UND WIE SIE  
EINE LONG COVID-REHA BEATRAGEN FINDEN SIE HIER



# MEDICLIN Therapie-App



## INDIVIDUELLE THERAPIE. EINFACH ONLINE. TRAINIEREN SIE UNABHÄNGIG VON ZEIT UND ORT – FÜR MEHR GESUNDHEIT UND LEBENSQUALITÄT

**Für ein gesundes und Leben sind medizinische Behandlungen manchmal unumgänglich.**

Eine abgestimmte und konsequente Therapie sorgt dafür, dass Sie langfristig gesund bleiben – auch noch nach der Behandlung in der medizinischen Einrichtung. Doch manchmal ist es schwierig, zu Terminen in der Einrichtung zu erscheinen – da stehen Arbeitszeiten oder Ortsgebundenheit oft im Weg. Wir finden, dass Ihre Gesundheit keine Herausforderung sein sollte.

**Darum wurde die MEDICLIN Therapie-App entwickelt: Ihre digitale Therapie für zu Hause.**

- › Digital unterstützte Therapie, die überall verfügbar ist
- › Effektive Rehabilitation mit therapeutischer Begleitung
- › Während der stationären Reha bereits Online-Therapie nutzen
- › Nach der Reha, Übungen online mithilfe unserer Apps und begleitet
- › von unserem erfahrenen therapeutischen Team

Mit Hilfe der MEDICLIN Therapie-App erhalten Sie individuelle therapeutische Inhalte wie Übungen, Vorträge und Seminare von Ihrem Therapieteam. Darüber hinaus werden Sie bei der Therapiedurchführung durch Ihr Therapieteam unterstützt.

**So können Sie Ihre Therapiemaßnahmen durchführen,  
wann und wo Sie wollen – nachhaltig, effektiv und flexibel.**



09

## Rehabilitationsmedizinische Diagnostik

### EINGANGSDIAGNOSTIK

#### Basis für die Erfolgskontrolle

Die spezifisch rehabilitationsmedizinische Diagnostik durch unser fachärztliches Personal dient der individuellen Ausrichtung und Erfolgskontrolle des Rehabilitationskonzepts. Jeder neu aufgenommene Patient bzw. jede neu aufgenommene Patientin wird zunächst gründlich untersucht. Dazu gehört die ausführliche Erhebung der Krankengeschichte unter orthopädischen, internistischen, neurologischen, psychosomatischen und sozialen Gesichtspunkten. Vorfunde werden einbezogen und bei Bedarf übergreifende Konsiliaruntersuchungen durchgeführt.



## SPEZIELLE DIAGNOSTIK

- › Abdomensonographie
- › Alle klinischen neurologischen und psychiatrischen Untersuchungen
- › Belastungs-, Langzeit- und Ruhe-EKG
- › Bodyplethysmographie
- › Echokardiographie mit Doppler, Farbdoppler u. Farb-Duplex-Sonographie
- › EEG einschließlich Stimulation
- › Elektro-, Funktions- und Spastikdiagnostik
- › Gefäß-Doppler
- › Langzeit-Blutdruckmessung
- › Leistungsdiagnostik
- › Lungenfunktionsprüfung
- › Magnetstimulation
- › Neuropsychologisches Testverfahren
- › Notfalllabor
- › Psychologische Diagnostik
- › Röntgendiagnostik
- › Schluck-Echo-Kardiographie
- › Spiroergometrie
- › Sprach- und Schluckdiagnostik
- › Stress-Echo-Kardiographie
- › Untersuchung der Leistungsfähigkeit der Nervenbahnen



10

## Therapiebausteine

### Physikalischen Therapie

In der Physikalischen Therapie kommen Lymphdrainagen, Magnetfeld-Therapie und Wärmebehandlung zur Anwendung.

## Physiotherapie

Physiotherapie erfolgt in Einzel- und Gruppentherapien. Ziel ist es, verloren gegangene Funktionen oder Ersatzfunktionen wieder aufzubauen und das Erlernte in den Alltag zu übertragen.

### Zur Anwendung kommen:

- › Intensivtherapie in sogenannten Studios, z.B. im Gangstudio, Mobilitätsstudio (gerätegestützt) für immobile Patient\*innen, Armstudio (interdisziplinär mit der Ergotherapie), Rückenstudio für chronische Rückenpatient\*innen
- › Physiotherapie auf neurophysiologischer Grundlage (Bobath, Propriozeptive neuromuskuläre Fazilitation [PNF] )
- › Manuelle Therapie
- › Gangschulung
- › Wirbelsäulengymnastik
- › Rückenschule
- › Craniosacrale Therapie
- › Atemtherapie
- › Medizinische Trainingstherapie (MTT)
- › Faszienbehandlungen
- › Kinesio-Taping und andere
- › Entspannung
- › Progressive Muskelrelaxation nach Jacobson
- › Autogenes Training
- › Qi Gong

## Ergotherapie

In der Ergotherapie werden motorische und kognitive Funktionen nach einer gezielten Analyse und Einschätzung wieder aufgebaut. Im Vordergrund steht das Wiedererlangen bzw. der Erhalt Ihrer Selbstständigkeit.

Hierzu gehören Verbesserung von Grob- und Feinmotorik, Koordination und Sensibilität sowie die Förderung der Wahrnehmung und kognitiven Leistung.

Falls nötig, werden auch Hilfsmittel zur Verfügung gestellt und angepasst, sowie Veränderungen im häuslichen und beruflichen Umfeld angeregt.

## Sporttherapie

In detaillierten Gruppentherapieprogrammen steht die Verbesserung der Haltungs- und Stützmotorik, die Erhaltung und Verbesserung motorischer Funktionen sowie das Erlernen von Bewegungsfertigkeiten im Vordergrund.

Über die Verbesserung von Ausdauer, Muskelkraft, Koordination, Beweglichkeit und Schnelligkeit können Bewegungsmangelercheinungen ausgeglichen und Schonhaltungen abgebaut werden. Die Behandlung in Gruppen trägt außerdem dazu bei, die reelle Leistungsfähigkeit zu erkennen und eine überdauernde Motivation für eine aktive Lebensführung zu entwickeln.

## Kommunikationstherapie

### Sprach- und Schlucktherapie

Die Diagnostik und Behandlung von Störungen der Sprache, der Sprechmotorik, der Stimme und der Schluckmotorik bilden einen Therapieschwerpunkt der neurologischen Fachklinik der MEDICLIN Fachklinik Rhein/Ruhr.

Die Sprachtherapie erfolgt zunächst in störungsspezifischer Einzeltherapie. Das Therapieangebot kann dann durch computergestützte Sprachtherapie und Gruppentherapie mit unterschiedlichen Therapieschwerpunkten erweitert werden und schließt die Angehörigenberatung ein.

- › Kommunikationstraining in Kleingruppe als Intensivtherapie

### Neuropsychologie / Hirnleistungsstörungen

In der klinischen Neuropsychologie werden alle Störungen höherer Hirnfunktionen wie Wahrnehmung, Sprache, Emotion und Bewusstsein behandelt. Im Mittelpunkt der Therapie steht die Veränderung bzw. Verbesserung der geistigen Leistungsfähigkeit, des Empfindens und Verhaltens.

### Psychologische Betreuung

Insbesondere bei Patient\*innen mit einer dauerhaften Behinderung oder chronischer Krankheit ist die psychologische Vorbereitung für ein möglichst komplikationsfreies Leben nach dem Klinikaufenthalt sehr wichtig.

Unser geschultes ärztliches und psychologisches Personal vermittelt im Rahmen von Einzelgesprächen, Übungsgruppen und Seminaren praktische Strategien zur individuellen Krankheitsverarbeitung sowie zur Verhinderung einer Chronifizierung der Gesundheitsstörung.

### Themenbezogene Gruppen befassen sich mit

- › Sucht
- › Schmerzbewältigung
- › Krankheitsverarbeitung mit Betroffenen und Angehörigen

### Pflegedienst

Dem Pflegedienst kommt innerhalb unseres Reha-Teams eine wichtige Aufgabe zu. Er ist rund um die Uhr für Sie da. Nach Ihrem Wechsel vom Akutkrankenhaus in die Rehabilitationsklinik unterstützen unsere Schwestern und Pfleger aktiv die therapeutischen Maßnahmen.

Erst mit zunehmender Selbstständigkeit wird die Pflege Schritt für Schritt reduziert. Wir helfen Ihnen, Lernfortschritte erfolgreich umzusetzen und Ihr Therapieziel zu erreichen.

Unsere Rehabilitationspflegekräfte verfügen über Zusatzausbildungen, u.a. für Amputiertenpflege, Wundbehandlungen, Entspannungsverfahren, Gruppenarbeiten sowie Gesundheitstrainings und die Versorgung von Patient\*innen mit Dauerkatheter.



## Mehr Komfort mit MEDICLIN PRIVITA

Exklusive Serviceleistungen für Ihren Aufenthalt  
 MEDICLIN PRIVITA – das steht für ein deutliches Plus  
 an Komfort für Ihren Aufenthalt in unserer Klinik.

Erfahren Sie, welche Vorteile unsere PRIVITA Zimmer  
 Ihnen zu bieten haben.

### WEITERE INFORMATIONEN

[www.fachklinik-rheinruhr.de/ihr-aufenthalt/  
 mehr-komfort-mit-mediclin-privita](http://www.fachklinik-rheinruhr.de/ihr-aufenthalt/mehr-komfort-mit-mediclin-privita)

11

## Anreise und Abreise

### MEDICLIN Fachklinik Rhein / Ruhr

Auf der Rötisch 2, 45219 Essen-Kettwig  
 Telefon 0 20 54 88-0, Telefax 0 20 54 88-21 10  
 info.rhein-ruhr@mediclin.de  
 www.mediclin.de



### Mit dem Auto

Essen-Kettwig ist über die Autobahnen A40 / A3 (B1) und A52 sehr gut an das überregionale Verkehrsnetz angebunden. In Essen-Kettwig selbst ist die Anfahrt zur Klinik mit Wegweisern gut ausgeschildert.

### Mit der Bahn

Anreise mit dem Zug zu den Bahnhöfen Düsseldorf oder Essen. Von dort fährt die S6 bis zur Haltestelle Kettwig-Stausee. Ein Bus der Linie 772 bringt die Patient\*innen direkt an die Klinik.



Lined writing area for notes.

Lined writing area for notes.

12  
**NOTIZEN**

## MEDICLIN Fachklinik Rhein / Ruhr

Auf der Rötsch 2

45219 Essen-Kettwig

Telefon 0 20 54/88-0

Telefax 0 20 54/88-521 10

info.rhein-ruhr@mediclin.de



Unsere Standorte  
ein starkes Netzwerk  
medizinischer  
Versorgung.

[www.fachklinik-rheinruhr.de](http://www.fachklinik-rheinruhr.de)

- Akuteinrichtung
- Rehabilitations-Zentrum
- Privatklinik
- Pflegeeinrichtung
- Medizinisches Versorgungszentrum

Stand 06/2024